

Nummer 181  
**Berlin-Zeitung**



Morgenausgabe · Preis 10 Goldpfennig. 69. Jahrgang Mittwoch, 16. April 1924

Alle Belangen erscheinen: Der vollständige Ausreißer der Berliner Börsen, die Steuerpraxis, Praxis des Arbeitrechts, der Handel mit dem Opiem und viele tabelarische Übersichten, „Welt und Diffe", tägliche Telegramm-Red., „Börse" etc.

Abonnementspreise: Die 12wöchige Zeile 0.80 Goldmark, Stellungsladende 0.40 Goldmark, Reklamestelle 4.50 Goldmark. Besuchspreis: Monatlich 6.00 Goldmark. Die Zeitung erscheint in der Woche zwölfmal, Befestlungen nehmen Setzungspreise, unter Geschäftszeiten und alle Donnertage des Deutschen Reiches entgegen. Auslandspreise nur unter Straußland. Befestlungen sind direkt an unsere Geschäftsstelle zu richten. Der Bezugspreis beträgt im II. Quartal 1924 für Amerika 9 Dollar, Frankreich 175 Francs, Belgien 200 Belg. Francs, Schweiz 50 Schweizer Francs, Holland 22.50 holländ. Gulden, Dänemark 30 dänische Kronen, Schweden 35 schwedische Kronen, Norwegen 40 Norweg. Kronen, England 40 Schilling, Italien 200 Lire, Rumänien 2000 rumänische Lei, Spanien 70 spanische Piéttas, Czechoslowakei 300 tschechische Kronen, Brasilien 90 Milreis, Argentinien 25 Pesos, Serbien 25 Dinar, Griechenland 1000 Drachmen, Japan 2000 japanische Yen, Ungarn 10000 ungarische Kronen, Polen 20000 polnische Mark, Litauen 30 Lit., Lettland 775 lettische Rubel, Finnland 125 finnische Mark, Estland 300 estländische Mark, Südafrika 2000 südafrikanische Rand.

Einzelheft 0.10 Goldmark. Im Falle höherer Umlage oder Streiks haben unsere Verleger keinen Anspruch auf Nachlieferung oder Ersatzung eines entsprechenden Entgelts.

**Englands Zustimmung zum Gutachten.**

Eine Erklärung Macdonald im Unterhaus.  
London, 15. April.  
In Redelegung auf eine Anfrage Gladstones im Unterhaus, ob die Regierung irgendeine Erklärung über die Verträge der Sachverständigen abgeben könnte, sagte Macdonald, die Regierung habe von der zünftigen Unterredung der Verträge durch die Sachverständigen mit der größten Zurückhaltung Kenntnis genommen. Die Verträge stellen nach Ansicht der Regierung ein unparitätisches, sorgfältig erwogenes Abkommen dar, von dem kein Mitglied der Regierung die Absicht habe, eine Abweisung dieses vitalen lange schwebenden Problems gutzuheißen. Der praktische Wert und die Unumkehrbarkeit der Schlussfolgerungen seien unbestritten und der Wert von europäischen Methoden könne überdies durch eine schnelle bedingungslose Anerkennung geklärt werden, daß die Reparationskommission am 11. April den Bericht einbrachte, in dem die Sachverständigen sich bereit erklärt, bei ihrer Zustimmung zuzustimmen. Die Regierung sei der Meinung, daß von jeder Autorität geäußerte Verträge die allgemeine Zustimmung der Mitglieder des Reiches und der Sachverständigen darstellen würden, die dem Reich eine solche Zustimmung zu geben, um von dem bestehenden Zustand einer noch nicht erreichten Regelung ein Ende zu machen.

Der Bericht der Sachverständigen wurde im Unterhaus am ersten Sonntag nachmittags ausgedruckt, sei, daß der Bericht ein unteilbares Ganzes ist, und daß die Unterredung jeder Sachverständigen nicht stattfinden würde, wenn eine ihrer Empfehlungen angenommen, andere aber verworfen würden. Die Regierung wolle den veränderten Umständen, die sofort ausgeübt werden könnten, so hohe Bedeutung bei, daß sie bereit sei, den Plan in seiner Gesamtheit überholt zu unterhalten, vorausgesetzt, daß alle anderen Parteien bereit seien, zustimmen zu können. Am 10. d. M. habe sie die Ansicht den Sachverständigen, die Vermittlung einmündig eingestimmt, mitgeteilt.

Macdonald sagte, daß er der Vermittlung im Unterhaus keine Erklärung geben werde, sondern nur die Sachverständigen hören werde. Macdonald erklärte, daß es ihm nicht um die Zustimmung der Sachverständigen gehe, sondern um die Zustimmung der Sachverständigen, die die Sachverständigen hören werden. Macdonald erklärte, daß es ihm nicht um die Zustimmung der Sachverständigen gehe, sondern um die Zustimmung der Sachverständigen, die die Sachverständigen hören werden.

Macdonald erklärte, daß er der Zustimmung im Unterhaus keine Erklärung geben werde, sondern nur die Sachverständigen hören werde. Macdonald erklärte, daß es ihm nicht um die Zustimmung der Sachverständigen gehe, sondern um die Zustimmung der Sachverständigen, die die Sachverständigen hören werden.

**Amerika für die Deutsche Waise.**

„New York Times" meldet aus Washington, in hohen amtlichen Kreisen wurde angedeutet, daß Amerika sich einem Plan, der von dem amerikanischen Präsidenten Woodrow Wilson vorgeschlagen wurde, angeschlossen hat. Amerika für die Waise der amerikanischen Reparationsangelegenheiten, die sich im allgemeinen Reparationsangelegenheiten bezieht, glauben die in Frage kommenden Kreise, daß amerikanische Sachverständigen eine Erklärung abgeben werden, die die Sachverständigen hören werden. Amerika für die Waise der amerikanischen Reparationsangelegenheiten, die sich im allgemeinen Reparationsangelegenheiten bezieht, glauben die in Frage kommenden Kreise, daß amerikanische Sachverständigen eine Erklärung abgeben werden, die die Sachverständigen hören werden.

**Das neue Micumabkommen.**  
**Die Unterzeichnung.**

7. Von 11. April ab wird ein Ratifikationsgesetz über den Vertrag der Sachverständigen für die Reparationsangelegenheiten in den Reichsgesetzen veröffentlicht, welche in den Reichsgesetzen veröffentlicht werden. Die Unterzeichnung des Micumabkommens ist ein wichtiger Schritt in der Geschichte der Reparationsangelegenheiten. Die Unterzeichnung des Micumabkommens ist ein wichtiger Schritt in der Geschichte der Reparationsangelegenheiten.

Die Unterzeichnung des Micumabkommens ist ein wichtiger Schritt in der Geschichte der Reparationsangelegenheiten. Die Unterzeichnung des Micumabkommens ist ein wichtiger Schritt in der Geschichte der Reparationsangelegenheiten.

**Die französische Mitteilung.**

Die französische Mitteilung über die Unterzeichnung des Micumabkommens ist ein wichtiger Schritt in der Geschichte der Reparationsangelegenheiten. Die französische Mitteilung über die Unterzeichnung des Micumabkommens ist ein wichtiger Schritt in der Geschichte der Reparationsangelegenheiten.

**Verbindungen über Botschaften.**

Die Verbindungen über Botschaften sind ein wichtiger Schritt in der Geschichte der Reparationsangelegenheiten. Die Verbindungen über Botschaften sind ein wichtiger Schritt in der Geschichte der Reparationsangelegenheiten.

**Poincaré triumphiert!**

Poincaré triumphiert! Die Unterzeichnung des Micumabkommens ist ein wichtiger Schritt in der Geschichte der Reparationsangelegenheiten. Poincaré triumphiert! Die Unterzeichnung des Micumabkommens ist ein wichtiger Schritt in der Geschichte der Reparationsangelegenheiten.

**Die Unterzeichnung der Sachverständigen ist in den von uns vorgezeichneten Rahmen durchgeführt worden.**

Die Unterzeichnung der Sachverständigen ist in den von uns vorgezeichneten Rahmen durchgeführt worden. Die Unterzeichnung der Sachverständigen ist in den von uns vorgezeichneten Rahmen durchgeführt worden.

**Es kann festzuhalten werden, daß die Befestlungen der Sachverständigen in der Sache der Reparationsangelegenheiten ein wichtiger Schritt in der Geschichte der Reparationsangelegenheiten sind.**

Es kann festzuhalten werden, daß die Befestlungen der Sachverständigen in der Sache der Reparationsangelegenheiten ein wichtiger Schritt in der Geschichte der Reparationsangelegenheiten sind. Es kann festzuhalten werden, daß die Befestlungen der Sachverständigen in der Sache der Reparationsangelegenheiten ein wichtiger Schritt in der Geschichte der Reparationsangelegenheiten sind.